

# Editorial : der Weg ist vorgezeichnet

Autor(en): **Bonifazi, Urs**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **60 (2000-2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Pg 4/2000*

## Der Weg ist vorgezeichnet

Für sein zur Zeit wichtigstes Projekt, dem Aufbau der Pädagogischen Fachhochschule, hat Regierungsrat Lardi eigens eine Arbeitsgruppe Information gebildet. Diese hat an der vergangenen Delegiertenversammlung informiert. Die Kindergärtnerinnen wussten schon was sie mittel- bis langfristig erwarten dürfte. Von den anwesenden Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen hat aber wohl manche kurz den Atem angehalten.

Für diese Ausbildung zur Fachkraft ist auf Grund der vorliegenden Reglemente keine schweizerische Anerkennung möglich. Die Entwicklung tendiert deshalb in Richtung Integration mit der Ausbildung der Primarlehrkräfte bzw. der Lehrkräfte für die Sekundarstufe I.

Die Lehrerbildung soll auch für Berufsmaturanden attraktiv werden. Das Ausbildungskonzept sieht vor, dass Defizite in der Allgemeinbildung während der Ausbildung in- und ausserhalb der PFH behoben werden können.

So, jetzt wissen wirs. Der Weg ist vorgezeichnet.



VON URS BONIFAZI

*www.pfh.gr.ch*  
*projektleitung@pfh.gr.ch*